

## Euroland BIP: Solides Wachstum stützt Position der EZB-Falken

Veröffentlichung	Aktuell	Prognose NORD/LB	Vorheriges Quartal
BIP sa Q/Q, vorl.	0,4%	0,2%	0,2%
BIP sa Y/Y, vorl.	0,9%	0,8%	0,6%

Quelle: Eurostat, NORD/LB Macro Research

### Einschätzung

- // Heute Vormittag hat das Europäische Statistikamt eine erste Schnellschätzung zur Wirtschaftsentwicklung im Euroraum für das dritte Quartal veröffentlicht. Demnach setzte sich die konjunkturelle Erholung im Sommer mit überraschend hohem Tempo fort. Das reale Bruttoinlandsprodukt (BIP) legte saisonbereinigt um 0,4% Q/Q zu, das höchste Quartalsplus seit zwei Jahren. Die Jahresrate kletterte auf 0,9% Y/Y. Die heutigen BIP-Daten liegen über den Erwartungen der im Vorfeld befragten Analysten und Volkswirte und ist somit eine positive Überraschung.
- // Unter den Mitgliedsländern, für die bereits Daten vorliegen, verzeichnete Irland mit +2,0% Q/Q das höchste Wachstum, gefolgt von Litauen (+1,1%). Die erste Schätzung aus Irland ist jedoch mit einer gewissen Vorsicht zu interpretieren, erfahrungsgemäß sind die Zahlen sehr revisionsanfällig. Jedoch legte die Wirtschaftsleistung auch in fast allen großen Volkswirtschaften zu. Überraschend kräftig expandierte das BIP erneut in Spanien (+0,8%). Ebenfalls stärker als erwartet fiel das BIP-Wachstum in Frankreich mit +0,4% aus, was jedoch auf den Einmaleffekt der Olympischen Spiele zurückzuführen ist. Hier ist mit einem Rückprall im laufenden Quartal zu rechnen. Italiens Wirtschaftsleistung stagnierte von Juli bis September.
- // Deutschland überraschte mit einer konsumgestützten Erholung in den Sommermonaten (+0,2% Q/Q), allerdings haben sich die Investitionen und Nettoexporte erneut schwach entwickelt. Zudem relativiert sich der deutsche BIP-Anstieg in Q3 durch die deutliche Abwärtsrevision der Daten für das zweite Quartal. Deutschland als größte Volkswirtschaft bleibt aus konjunktureller Sicht das Sorgenkind im gemeinsamen Währungsraum und wird im Gesamtjahr 2024 erneut stagnieren. Auch für das kommende Jahr zeichnet sich angesichts der sehr pessimistischen Wirtschaftsstimmung nur eine holprige Konjunkturerholung ab.
- // Die Frühindikatoren im Euroraum sprechen für eine Verlangsamung der konjunkturellen Erholung. Der Composite Einkaufsmanagerindex stagnierte im Oktober unterhalb der mechanistisch als Expansionschwelle interpretierten Marke von 50 Punkten. Bei wichtigen nationalen Frühindikatoren war die Entwicklung zuletzt uneinheitlich, insgesamt deuten sie jedoch auf eine anhaltende Schwäche vor allem im produzierenden Sektor hin. Das von der EU-Kommission veröffentlichte Wirtschaftsvertrauen ist im Oktober deutlich auf 95,6 Punkte gefallen. Das reale BIP dürfte daher 2024 nur moderat um 0,6-0,7% wachsen.
- // Die jüngsten Konjunkturdaten liefern ein gemischtes Bild, wobei rückblickend im Sommer die harten Indikatoren deutlich besser ausgefallen sind als es die Stimmungskennzeichen nahegelegt hatten. Dies unterstützt eindeutig die Argumentation der Falken im EZB-Rat. Zwar hatten sie die jüngste Beschleunigung des Zinssenkungstempos der EZB mitgetragen, warnten in den vergangenen Tagen aber zugleich angesichts aggressiver Marktspekulationen vor einer zu schnellen Lockerung. Zusammen mit den ersten Bestätigungen für den erwarteten Wiederanstieg der Inflationsrate im Oktober sprechen die Wachstumsdaten gegen einen großen Zinsschritt im Dezember, was von einigen Tauben ins Spiel gebracht worden war und worauf einige Marktteilnehmer zuletzt bereits recht offensiv spekuliert hatten.

### Fazit

- // **Die Konjunkturerholung im Euroraum hat sich im Sommer fortgesetzt und überraschend sogar noch etwas an Dynamik gewonnen. Das saison- und preisbereinigte BIP legte um 0,4% Q/Q zu. Frankreich profitierte vom Einmaleffekt der Olympischen Spiele in Paris. Deutschland konnte sich gestützt durch den Konsum leicht von dem Einbruch im Frühjahr erholen, bleibt aber Europas Sorgenkind. Selbst wenn man das kräftige Plus Irlands ausklammert, sind die harten Konjunkturindikatoren im dritten Quartal solider ausgefallen als es die Stimmungskennzeichen nahegelegt hatten. Dies stützt zusammen mit dem Wiederanstieg der Inflationsrate die Argumentation der Falken im EZB-Rat und spricht gegen einen großen Zinsschritt der EZB im Dezember.**

### Analyst

Christian Lips  
Chefvolkswirt  
+49 (0)172 7351531  
christian.lips@nordlb.de

**Wichtige Hinweise:**

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der **NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“)** erstellt worden. Die für die **NORD/LB** zuständigen Aufsichtsbehörden sind die **Europäische Zentralbank („EZB“)**, **Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main**, und die **Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“)**, **Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn** und **Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main**. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung oder Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter [www.nordlb.de](http://www.nordlb.de) heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Friedrichswall 10, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter [www.dsgv.de/sicherungssystem](http://www.dsgv.de/sicherungssystem).

**Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten:  
30. Oktober 2024, 12:22 Uhr**

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf [www.nordlb.de/impressum](http://www.nordlb.de/impressum)